

2.

St. Martin, Bezirk Oberpullendorf,
vorgesung. Ernestine Marton, 40 J. alt.

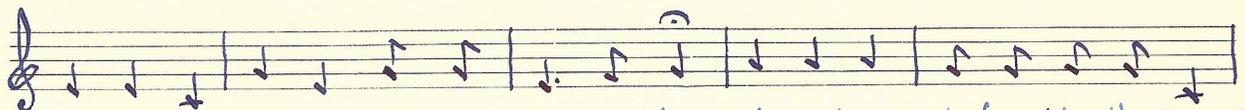
Als ich nach Nojta kam...



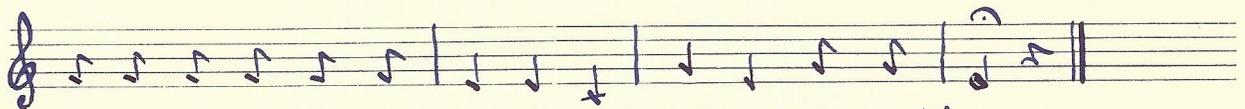
Als ich nach Nojta kam, Olte man geh juchhe! als ich nach Nojta kam



Olte man ge. Sah ich ein lieb volles Kind, voller Liebe war sie toll



und blind sakra tulli te juchhe! Sah ich ein lieb volles Kind, vol-



ler Liebe war sie toll und blind sakra tulli te juchhe..

2. Sie führt mich vor ihr Haus, Olte man ge' juchhe,
Sie führt mich vor ihr Haus, Olte man ge.
/. Hier warten Sie mein lieber junger Herr,
Bis ich sie auf mein Zimmer führen werd, sakra, tuli, te, juchhe./.
3. I wach a viertl Stund, Olte man geh, juchhe,
I wart a halbe Stund, Olte man geh.
/. I wart drei viertl Stund, gform hot's mi wia
an nossn Pudlhund, sakra tuli te juchhe/.
4. Ich fing zum fluchen an, Olte man ge' juchhe!
Ich fing zum fluchen an, Olte man geh,
Ich fing zum donnera wettern an, sakra tuli, te juchhe
da kam die Polizei heran./
5. Sie führt mich auf die Wach, Olte man geh juchhe!
Sie führt mich auf die Wach, Olte man geh,
./ Hier sitz ich in stiller, stiller Ruh
fünfundzwanzig Schill zahl ich noch dazu, sakra tuli te
juchhe.